

DIN EN ISO 34101-4:2019-09 (D)

Nachhaltiger und rückverfolgbarer Kakao - Teil 4: Anforderungen an Zertifizierungsprogramme (ISO 34101-4:2019); Deutsche Fassung EN ISO 34101-4:2019

Inhalt	Seite
Europäisches Vorwort.....	4
Vorwort.....	5
Einleitung.....	6
1 Anwendungsbereich.....	8
2 Normative Verweisungen.....	8
3 Begriffe.....	8
4 Anforderungen an Programmeigner.....	12
5 Entwicklung und Management von Programmen.....	13
6 Öffentlich zugängliche Informationen.....	16
7 Beschwerden und Einsprüche an den Programmeigner.....	16
8 Anforderungen an Zertifizierungsstellen.....	17
8.1 Allgemeines.....	17
8.2 Anforderungen an Prozesse neben den in ISO/IEC 17021-1 festgelegten.....	17
8.3 Auditzyklus für die Kakaobohnen produzierende Organisation.....	19
8.4 Auditzyklus für Akteure der Kakaolieferkette.....	20
8.4.1 Allgemeines.....	20
8.4.2 Zertifizierungs- oder Rezertifizierungsaudit.....	20
8.4.3 Überwachungsaudits.....	21
8.5 Stichprobenverfahren.....	21
8.6 Methoden zur Erlangung von Informationen während des Audits.....	21
8.7 Für ein Audit benötigte Zeit.....	22
8.8 Zeitrahmen für die Behebung von Nichtkonformitäten.....	22
8.9 Ablauf eines Zertifikats.....	22
8.10 Wiedererlangung eines Zertifikats.....	22
8.11 Anforderungen an die Kompetenz von Auditoren neben den in ISO/IEC 17021-1 festgelegten.....	23
9 Angaben.....	23
9.1 Allgemeine Anforderungen.....	23
9.2 Bedingungen, unter denen der Auftraggeber eine Angabe verwenden kann.....	23
9.3 Angaben in der Kommunikation zwischen Unternehmen (B2B).....	24
9.4 Angaben in der Kommunikation mit Kunden (B2C).....	25
10 Konformitätszeichen einer dritten Seite.....	25
11 Lizenzierung und Kontrolle.....	25
Anhang A (normativ) Anforderungen an Managementsysteme für die Nachhaltigkeit von Kakao, Einstiegsniveau.....	27
A.1 Allgemeines.....	27
A.2 Bestimmung des Anwendungsbereichs des Managementsystems für die Nachhaltigkeit von Kakao.....	27
A.3 Externe Bereitstellung von Prozessen, Produkten und Dienstleistungen.....	27

A.4	Registrierung von Landwirten zwecks Aufnahme in die Organisation	28
A.4.1	Spezielle Kommunikation mit Landwirten bezüglich der Registrierung zwecks Aufnahme in die Organisation (Sensibilisierungsprozess)	28
A.4.2	Registrierung von Landwirten	29
A.4.3	Bestätigung der Registrierung von Landwirten	30
A.4.4	Dateneigentum	30
A.5	Führung und Verpflichtung	30
A.6	Organisatorische Rollen, Verantwortlichkeiten und Befugnisse	31
A.7	Nichtdiskriminierung und Vertretung der Landwirte	31
A.8	Schulung	31
A.9	Ressourcen, Kostenidentifizierungs- und -deckungsmechanismen	31
A.10	Kompetenz	31
A.11	Dokumentierte Informationen	32
A.12	Jahresarbeitsplan und Kommunikation	32
A.13	Kakaofarm-Entwicklungsplan (CFDP)	32
A.14	Rückverfolgbarkeit	33
A.15	Leistungsbewertung	34
A.16	Internes Audit	34
A.17	Managementbewertung	34
A.18	Nichtkonformität und Abhilfemaßnahmen	35
A.19	Verbesserung	35
Anhang B (normativ) Anforderungen an Managementsysteme für die Nachhaltigkeit von Kakao, mittleres Niveau		36
B.1	Allgemeines	36
B.2	Kontext der Organisation	36
B.3	Strategie	36
B.4	Planung zum Erreichen der Nachhaltigkeitsziele für Kakao	37
B.5	Bewusstsein	37
B.6	Änderungen der Anforderungen an die nachhaltige Kakaoproduktion	37
B.7	Leistungsbewertung	37
B.8	Internes Audit	37
B.9	Managementbewertung	37
Anhang C (informativ) Beispiele für zu bewertende Risiken		38
C.1	Risiken in Bezug auf Normen	38
C.2	Risiken in Bezug auf den Bewertungsprozess	38
C.3	Risiken in Bezug auf das System	38
Anhang D (informativ) Risikobasierte Kontrolle und Überprüfung von Zertifizierungsstellen		39
Literaturhinweise		40